

Fußball-Randspalte

Eintracht im Herzen

Frankfurt/Main. Punkt fünf vor zwölf gab Friedhelm Funkel am Donnerstag das Ende seiner Amtszeit bei Eintracht Frankfurt bekannt. In den letzten Monaten war der 55jährige Trainer bei jedem Spiel von den Fans angefeindet worden. Die »Funkel raus«-Rufe müssen ihm in den Ohren geklingelt haben. Die Entscheidung, seinen bis 2010 laufenden Vertrag zum Saisonende aufzulösen, sagt er, »ist langsam gereift und hat nichts mit den Fans zu tun. Ich wollte mit dieser Maßnahme für die kommende Saison den Druck von den Spielern nehmen, da sie zuletzt offensichtlich Probleme hatten, mit der Situation umzugehen.« Am Samstag sitzt Funkel ein letztes Mal nach fünf Jahren auf der Eintracht-Bank. »Die Eintracht bleibt tief in meinem Herzen«, sagt er. Als Nachfolger werden Michael Skibbe, Mirko Slomka und Thomas von Heesen genannt.

(sid/jW)

Wer trifft für Cottbus?

Cottbus. Im Finale um den Klassenerhalt am Samstag gegen Bayer Leverkusen muß Energie Cottbus auf seine besten drei Torschützen verzichten. Dimitar Rangelow laboriert an einer Knöchelverletzung, Ivica Iliev und Branko Jelic haben Adduktorenprobleme.

(sid/jW)

50 plus 1 Hopp

Hoffenheim. Der Milliardär Dietmar Hopp will seinem ganz privaten Bundesligisten 1899 Hoffenheim einen zweistelligen Millionenbetrag zukommen lassen. »Es gibt keine festgelegte Obergrenze«, sagte er Sport Bild. Hopp hat bereits rund 175 Millionen Euro in sein Vermächtnis investiert: »Dieser Klub soll mich lange überdauern.«

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/125379.fußball-randspalte.html>